

WAHRHEIT & KLARHEIT

FINANZTIP

Ihr Ergebnis

Wahl zwischen einer alternativen Beförderung oder Erstattung des Ticketpreises sowie Ausgleichszahlung in Höhe von 250 € und Betreuung durch die Airline

Wenn die Airline Sie gegen Ihren Willen nicht mit Ihrem gebuchten Flug befördert hat, haben Sie Anspruch auf eine Ausgleichszahlung in Höhe von 250 Euro. Außerdem haben Sie die Wahl: Sie können sich den Ticketpreis erstatten lassen oder von der Fluggesellschaft eine alternative Beförderung zum nächstmöglichen Zeitpunkt verlangen. Nutzen Sie unser Musterschreiben, um Ihre Rechte geltend zu machen.

Wenn Sie am Flughafen längere Zeit auf den neuen Flug warten müssen, haben Sie Anspruch auf Betreuung und Verpflegung durch die Airline – in angemessenem Verhältnis zu Ihrer Wartezeit. Außerdem stehen Ihnen zwei Telefonate, E-Mails oder Faxe zu. Wenn Sie erst am nächsten Tag weiter reisen können, muss die Airline für Ihre Übernachtung aufkommen und auch den Transfer bezahlen. Hat die Fluggesellschaft Sie nicht schon vor Ort direkt versorgt und gegebenenfalls untergebracht, können Sie mit unserem Musterschreiben Ihre Auslagen zurückfordern.

Achtung: bei Verspätung unter zwei Stunden nur 125 Euro

Wenn Ihnen eine alternative Beförderung angeboten wurde, die nicht mehr als zwei Stunden später am Zielort landete als Ihr ursprünglicher Flug, dann kann die Airline die Ausgleichszahlung um die Hälfte kürzen. In unserem Musterschreiben veranschlagen wir den vollen Betrag, den Sie von der Fluggesellschaft fordern können. Wundern Sie sich aber nicht, wenn das Unternehmen Ihnen aufgrund der geringen Verspätung des Alternativflugs schließlich nur 125 Euro zahlt.

Bitte beachten Sie:

Dieses Ergebnis basiert auf einer schematischen Auswertung Ihrer Angaben und stellt keine Rechtsberatung dar. Welche Ansprüche Sie im Einzelfall haben, muss individuell geprüft werden. Sie erhalten mit diesem Ergebnis eine erste Einschätzung, aber keine juristische Prüfung Ihres Falls. Bitte lesen Sie auch unseren Ratgeber.

Absender

Empfänger

Datum

Nichtbeförderung

Beanstandung laut EG-Verordnung 261/2004 (FluggastrechteVO)

Fluggast: _____, **Flugnummer:** _____

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich habe folgenden Flug bei Ihnen gebucht:

Flugnummer: _____

Datum Abflug: _____

Abflugort: _____

Zielort: _____

Planmäßige Abflugzeit: _____

Planmäßige Ankunftszeit: _____

Flugstrecke in km: _____

Die Beförderung wurde mir gegen meinen Willen verweigert.

Gemäß der oben genannten Verordnung stehen mir folgende Zahlungen zu:

1. Ausgleichsleistung (Art. 4, 7 EG-Verordnung Nr. 261/2004)

Flugstrecke: 1.500 km oder weniger 250 Euro

2. Rückerstattung des Ticketpreises, weil keine alternative Beförderung in Anspruch genommen wurde (Art. 4, 8 EG-Verordnung Nr. 261/2004)

- Die Reise ist für mich zwecklos geworden und ich habe keinen Ersatzflug in Anspruch genommen. Ticketpreis: _____ Euro

3. Sonstige Kosten (Art. 4, 9 EG-Verordnung)

- Mahlzeiten und Erfrischungen _____ Euro
- Hotelkosten _____ Euro
- Beförderungskosten (Taxi etc.) _____ Euro
- Telefonate, Faxe, E-Mails _____ Euro

Bitte überweisen Sie den Gesamtbetrag in Höhe von _____ Euro bis zum _____ auf folgendes Konto:

Kontoinhaber: _____

IBAN: _____

BIC: _____

Bank: _____

Mit freundlichen Grüßen

[Unterschrift]